

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
1. Entwicklung zur Entstehung der REIMAHG	9
1.1 Ausgangssituation	9
1.2 Luftangriffe auf die Kriegsproduktion	10
1.3 Verlagerung von Rüstungsbetrieben	11
1.4 Ersterwähnung der Porzellansandgrube Kahla.....	13
1.5 GUSTLOFF-Werke und die Übernahme der AGO	19
1.6 Geheimobjekte und Mindestbauprogramm.....	23
2. REIMAHG Werke „E“ und „F“	28
2.1 Motorenbau in Großkamsdorf.....	28
2.2 Planungen zum Bau der Ar 234 in Krölpa	34
3. Die Arbeitskräfte am Walpersberg	36
3.1 Herkunft und Anzahl der Arbeitskräfte.....	41
3.2 Die Lagerstruktur	42
3.3 Das Betriebskrankenhaus Hummelshain.....	48
3.4 Die Lebensbedingungen der Zwangsarbeiter	53
3.5 Einsatz von Hitlerjungen am Walpersberg.....	60
3.6 Die Befreiung.....	73
4. Die Flugzeugmontage.....	74
4.1 Von der Ta 152 & Fw 190 zur Me 262	74
4.2 Eine Produktionsstätte für die Horten Ho XVIII.....	82
5. Entwicklung und Bau des Werkes.....	84
5.1 Organisation und beteiligte Firmen.....	84
5.2 Der Ausbau des Stollensystems	94
5.3 Die Außenanlagen des Flugzeugwerks	101

6.	Das Ende des Werkes	113
6.1	Entdeckung der REIMAHG	113
6.2	Die Übernahme durch die Amerikaner	115
6.3	Sowjetische Demontage	119
7.	Der Walpersberg nach der REIMAHG.....	122
7.1	Getreidelager, Hühnerintensivhaltung und Geologischer Dienst.	122
7.2	Gedenkkultur am Walpersberg.....	123
7.3	Komplexlager 22 (KL -22).....	127
7.4	Die Aktivitäten des MfS.....	130
8.	Geschichts- und Forschungsverein Walpersberg e.V.	134
	Abkürzungsverzeichnis	137
	Literaturverzeichnis	139
	Archivübersicht	141
	Verlagsprogramm (Auszug)	142
9.	Fotodokumentation.....	143